

## ::: Das Untergestell



Die Arbeit an den Beinen könnte schnell erledigt sein: vier Vierkanthölzer in die Ecken zwischen Seitenwand und Querwand unter der Spielfeldträgerplatte - fertig! Der Mini-Kick soll allerdings ein klappbares Untergestell erhalten. Und dazu sollen die Beine noch so höhenverstellbar sein, dass der Kicker in mehreren Stufen von einer Tischhöhe für Kinder bis zur "normalen" Erwachsenenhöhe verstellbar wird. So wird die Sache mit den Beinen dann doch etwas aufwändiger ...

## ::: Obere Beinteile und Montage am Korpus

Höhenverstellung: Jedes Bein besteht aus zwei Hälften, die aufeinander verschoben und mit zwei Schrauben je Bein in den jeweiligen Höhenpositionen festgestellt werden können. Die folgenden Bilder zeigen den Bau der am Tisch befestigten Beinhälften und die Befestigung am Tisch.



## ::: Vorbereitung der unteren Beinteile

Die unteren Beinteile sind die Beinhälften, die auf dem Boden stehen. Die nachfolgende Bildgalerie zeigt die Bauschritte.



## ::: Verbindung der Beinteile

Wie schon angedeutet wurde, lassen sich obere und untere Beinteile in mehreren Positionen miteinander verbinden - auf diese Weise wird der Mini-Kick am Ende höhenverstellbar sein. Wie die Beinteile miteinander verbunden sind, zeigt die folgende Bildserie.



## ::: Montage am Korpus II

Nachdem alle Beinteile im Rohbau fertig gestellt sind, zeigt die Montage am Korpus, ob alles so wie gedacht funktioniert. Einige Bilder, die deutlicher zeigen, wie die Beinpaare jeweils mit den Querwänden unter dem Spielfeld verbunden werden, werden noch nachgereicht. - Das Oberflächenfinish wird später auf der entsprechenden Seite der Baudokumentation gezeigt.

